

Inhaltsverzeichnis

Der bärtige Kopf auf der Zahngasse 3

<<< zurück | Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Band 1 | >>> weiter

Der bärtige Kopf auf der Zahngasse

Hasche, Beschr. v. Dresden Bd. I. S. 116.

Das früher sogenannte Richter'sche Haus (Nr. 16) auf der Zahngasse in [Altstadt-Dresden](#) trug sonst über dem Portale als Wahrzeichen einen bärtigen Menschenkopf auf einem ausgebreiteten [Tuche](#), dessen Schildhalter zwei [Engel](#) waren. Dies war das Haupt [Christi](#), das Tuch aber das Schweißstuch der h. Veronica.

Quelle: *Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 1. Schönfeld, Dresden 1874; Digitale Volltext-Ausgabe bei Wikisource (Version vom 1.8.2018)*

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen1](#), [innerealtstadddd](#), [dresden](#), [sachsen](#), [jesus](#), [engel](#), [tuch](#), [hlgveronika](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsen102&rev=1678697009>

Last update: **2025/01/30 10:48**

